

319746-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Feuerwehr Gemeinde Sexau - Technische Gebäudeausrüstung HLS

OJ S 90/2026 11/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Sexau

E-Mail: vgv@thielehochdrei.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuerwehr Gemeinde Sexau - Technische Gebäudeausrüstung HLS

Beschreibung: Anlass für das Vergabeverfahren für die Fachplanungsleistungen Technische Gebäudeausrüstung HLS ist der geplante Neubau eines Feuerwehrgebäudes in der Gemeinde Sexau. Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, den Neubau der Feuerwehr im Rahmen eines hochbaulichen Realisierungswettbewerbes vorzubereiten. Aus dem Verfahren ist das Architekturbüro Ackermann + Renner Architekten GmbH aus Berlin mit arc+ GmbH aus Freudenstadt als Sieger hervorgegangen. Der Gemeinderat wird das Büro mit den weiteren Planungsleistungen der Gebäudeplanung nach § 34 HOAI beauftragen. Zur weiteren Umsetzung der Baumaßnahme auf Grundlage der vorliegenden Wettbewerbs- bzw. Vorentwurfsplanung sind nun weitere Planungsleistungen erforderlich. Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe der Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung / HLS (Anlagengruppen 1 bis 3 und 7) gemäß § 53 ff HOAI, Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9 sowie Leistungsphase 4 für Anlagengruppe 1 (falls erforderlich) gemäß § 55 HOAI .

Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren nach dem Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und § 17 VgV mit Teilnahmewettbewerb mit einer Auswahlphase und einer Vergabephase. Die Nutzungsfläche (NUF) des Gebäudes umfasst ca.: ca. 1.300 m² Kostenprognose: Neubau Feuerwehr KG 300 + 400 gesamt: ca. 4.422.735 EUR netto - Kostenanteil KG 300: ca. 3.268.401 EUR netto - Kostenanteil KG 400: ca. 1.154.334 EUR netto Mit der Planung soll unmittelbar nach der Beauftragung begonnen werden. Detaillierte Informationen zum Verhandlungsverfahren sind in der Beschreibung der Vergabe enthalten.

Kennung des Verfahrens: 775764e3-4f72-443d-ba8f-77b864eb952c

Interne Kennung: 2248-2 VgV TGA HLS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Sexau

Postleitzahl: 79350

Land, Gliederung (NUTS): Emmendingen (DE133)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3WMKY0#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Feuerwehr Gemeinde Sexau - Technische Gebäudeausrüstung HLS

Beschreibung: Vergabe von Dienstleistungen gem. Vergabeverordnung öffentlicher Aufträge:

Vergabe von Fachplanungsleistungen bestehend aus den folgenden Leistungsbildern der

HOAI 2021: Vergabe von Dienstleistungen gem. Verordnung über die Vergabe öffentlicher

Aufträge (Vergabeverordnung - VgV): Vergabe der Fachplanungsleistungen Technische

Ausrüstung / HLS (Anlagengruppen 1 bis 3 und 7) gemäß § 53 ff HOAI, Leistungsphasen 1-3

und 5-9 gemäß § 55 HOAI (volles Leistungsbild) sowie Leistungsphase 4 bei Anlagengruppe 1

(Entwässerungsgesuch) falls erforderlich

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Sexau

Postleitzahl: 79350

Land, Gliederung (NUTS): Emmendingen (DE133)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis zur Haftpflichtversicherung für

Personenschäden und Sachschäden bei einem in der EU zugelassenen

Versicherungsunternehmen ist bei Abgabe des Honorarangebots vorzulegen. Die

Betragshöhe ist im Auftragsfalle durch schriftliche Zusage des Versicherers über die

Bereitschaft zur erforderlichen Höhe der Deckungssumme oder durch den Abschluss einer

objektbezogenen Versicherung zu bestätigen. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die

Deckungszusage eines Mitglieds der Bewerbergemeinschaft ausreichend. Die

Deckungssummen müssen mindestens betragen: für Personenschäden: 3.000.000,- Euro für

sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 1.000.000,- Euro

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl der fachtechnisch qualifizierten Mitarbeiter

(Fachingenieur Technische Ausrüstung oder gleichwertige Qualifikation): durchschnittliche

Anzahl der fachtechnisch qualifizierten Mitarbeiter der letzten 3 Geschäftsjahre (2023 / 2024 /

2025) bis 2 MA: 1 Punkt bis 3 MA: 3 Punkte über 3 MA: 5 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz

erbringen die Bewerber durch Nachweise, Erklärungen und Referenzen in Form von

Referenzprojekten, in denen sie darlegen, inwieweit sie den Auswahlkriterien genügen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen und aussagekräftige Referenzen zu erhalten, weicht der geforderte Zeitraum, in der die aufgeführten Referenzprojekte an den Nutzer übergeben werden müssen, von § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV ab und wurde auf 10 Jahre festgelegt. Ein zusätzliches Datenblatt mit Darstellung der Referenzprojekte ist zulässig, die ergänzenden Referenzblätter sollten jedoch je Referenzprojekt auf eine DIN A4-Seite, vorzugsweise Querformat, beschränkt werden. Zum optimalen Nachweis der Leistungsfähigkeit wird empfohlen, gegebenenfalls eine Bergewerbergemeinschaft zu bilden. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird ausdrücklich hingewiesen. Bei den Referenzprojekten muss es sich um unterschiedliche Projekte handeln. Zur Anerkennung als Referenzprojekt muss das Projekt jeweils alle geforderten Kriterien erfüllen. Wird ein Kriterium nicht erfüllt, kann das Projekt nicht als Referenzprojekt anerkannt werden. Eine Abstufung der Punktevergabe je nach Umfang der erfüllten Einzelkriterien erfolgt nicht.

2.1 Referenzprojekt Kategorie A Referenzprojekt "Neubau oder Umbau / Sanierung Feuerwehr und / oder Rettungsdienst / Hilfeleistungszentrum / Fahrzeughalle (vergleichbares Projekt)" - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach § 55 HOAI, LPH 4 kann übersprungen werden - Einordnung mindestens Honorarzone II n. HOAI - Baukosten KG 410-430 und 470: mind. 300 T EUR netto - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 400 m² - Übergabe an den Nutzer vom 01.01.2016 bis 30.04.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt: 5 Punkte 2 Projekte: 10 Punkte (max. 10 Punkte)

2.2 Referenzprojekt Kategorie B Referenzprojekt "Neubau oder Umbau /Sanierung Nicht-Wohngebäude mit öffentlichem Auftraggeber" - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach § 55 HOAI, LPH 4 kann übersprungen werden - Einordnung mindestens Honorarzone II n. HOAI - Baukosten KG 410-430 und 470: mind. 300 T EUR netto - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 400 m² - Übergabe an den Nutzer vom 01.01.2016 bis 30.04.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt: 4 Punkte 2 Projekte: 8 Punkte (max. 8 Punkte)

2.3 Referenzprojekt Kategorie C Referenzprojekt "Neubau oder Umbau/Sanierung Nicht-Wohngebäude" - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach § 55 HOAI, LPH 4 kann übersprungen werden - Einordnung mindestens Honorarzone II n. HOAI - Baukosten KG 410-430 und 470: mind. 300 T EUR netto - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 400 m² - Übergabe an den Nutzer vom 01.01.2016 bis 30.04.2026 - Angabe Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) 1 Projekt: 3 Punkte 2 Projekte: 6 Punkte (max. 6 Punkte)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 13

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Zusammensetzung und Erfahrung des vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: 1.1. Struktur / Qualifikation des Projektteams insgesamt zur Erfüllung der Aufgabenstellung 25% 1.2. Personalspezifische Qualifikation / Erfahrung mit vergleichbaren Projekten der Projektleitung 15%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Arbeitsstruktur und Methodik

Beschreibung: Die Erläuterungen sollen anhand des Wettbewerbsentwurfes von Ackermann + Renner Architekten erfolgen. 2.1. Methodische Herangehensweise an die Planungs- und Bauaufgabe und Darstellung der Projektorganisation 15% 2.2. Darstellung der Kostenermittlung und -kontrolle, Beeinflussbarkeit der Kosten durch die Technische Ausrüstung / HLS 10% 2.3. Umsetzung von Nachhaltigkeitsaspekten 10% 2.4. Terminplanung und Zeitmanagement (Erläuterung anhand Rahmenterminplan für das Projekt mit Darstellung der eigenen Planungsabläufe vom nächstmöglichen Zeitpunkt des Planungsbeginns bis zur Fertigstellung und Übergabe an den Nutzer; Bewertung der Plausibilität durch Gremium) 5% 2.5. Personalverfügbarkeit, bezogen auf die einzelnen Aufgabenbereiche 10%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 3. Honorarparameter

Beschreibung: Gesamthonorarangebot gemäß Formblatt Anzugeben sind: - Honorarzone - Honorarsatz - etwaige Zu-/Abschläge auf das Gesamthonorar (Grundleistungen) - Nebenkosten als Pauschale (v. H. des Netto-Gesamthonorars).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKY0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKY0>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/06/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKY0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung steht grundsätzlich im Ermessen des Auftraggebers.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Fristgerechter und vollständiger Eingang der

Bewerbung. Teilnahmeantrag mit: Anlage T.1: Formblatt "Bewerbergemeinschaft" Anlage T.2:

Formblatt "Unterauftrag und Eignungsleihe" Anlage T.3: Formblatt "Rechtslage" Anlage T.4:

Formblatt "Referenzprojekte" Anlage T.5: Formblatt "Tariftreue" Anlage T.6: Formblatt "ILO-

Kernarbeitsnormen" Anlage T.7: Formblatt "Verordnung (EU) 2022-576"

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Sexau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Sexau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Sexau

Registrierungsnummer: 07641 9268-0

Postanschrift: Dorfstr. 61

Stadt: Sexau

Postleitzahl: 79350

Land, Gliederung (NUTS): Emmendingen (DE133)

Land: Deutschland

Kontaktperson: THIELE3 Architekten und Ingenieure

E-Mail: vgv@thielehochdrei.de

Telefon: 06151 2783980

Internetadresse: <https://www.sexau.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 47aaa776-1187-436d-8620-6067c8ffae98 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2026 12:01:25 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 319746-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 90/2026

Datum der Veröffentlichung: 11/05/2026